

Kängurus, Outback and Fun



Hello mein Name ist Sophie Zettl. Normalerweise gehe ich in der Astgasse zur Schule, aber im Moment befinde ich mich am anderen Ende der Welt in Australien für ein Auslandssemester. Genauer in dem Bundesstaat Queensland. Noch genauer in der schönen Stadt Cairns. Ich bin hier im Januar angekommen, wo hier das neue Schuljahr begonnen hat. Die Schule selber ist ganz anders. Ich habe nur sechs Fächer, wobei ich bis auf Mathe und Englisch alles selber aussuchen kann. Deshalb habe ich jetzt auch die außergewöhnlichen Fächer Drama, Photography, Home Economics and Ancient

History. Du bist in jeder Stunde mit anderen Leuten zusammen und lernst somit viele Leute kennen. Donnerstag habe ich keine normale Schule sondern Tutorial, wo dir Lehrer helfen bei deinen Assessments und der normalen Homework.

In meiner Zeit hier wohne ich bei einer Gastfamilie. Nach den ersten paar Wochen habe ich meine Familie gewechselt und die neue Familie ist super nett!!! Sie ist zur zweiten Familie für mich geworden! Ich habe hier drei Gastbrüder und eine Gastschwester mit denen ich mich super verstehe! Meine Gasteltern sind auch super nett, genauso wie die Großeltern! Ich bin wie von selbst zu einem Mitglied der Familie geworden und kenne mittlerweile auch ihren gesamten Freundeskreis. Ich gehöre einfach dazu☺!

Neben der Schule haben sich viele andere Dinge ereignet. Unter anderem habe ich den größten Cyclon in der Geschichte Australiens miterlebt. Es war ziemlich scary, aber es ist erstaunlich, wie gut die Leute organisiert sind. Du bekommst sogar Nachrichten von der Regierung auf dein Handy mit wichtigen Informationen. Ich habe hier auch schon einige der normalen Sehenswürdigkeiten besichtigt, unter anderem das Dorf Kuranda, wobei wir mit einer Gondelbahn durch den Regenwald gefahren sind und ich war auch schon am Great Barriere Reef tauchen. Außerdem habe ich auch schon so spannende Dinge erlebt wie einen echten Hai in Händen zu halten!

In meinen Osterferien hier habe ich etwas ganz Besonderes erlebt. Ich habe mit anderen Austauschschülern eine zehntägige Outback Tour gemacht. Das war ein ganz besonderes Erlebnis! Wir sind mit dem Flugzeug nach Alice Springs geflogen, wo wir so Dinge wie den Dessert Park, The Royal Flying Doctors and The School Of Air besichtigt haben. Wir haben die ganze Woche in Zelten geschlafen, was sehr lustig war. An unserm zweiten Abend in Alice Springs konnten wir sogar Schlangen und Geckos halten! Von dort ging es dann weiter zum Kings



Canyon in dem wir auch herum geklettert sind.
Von dort ging es dann weiter zum Ayars Rock!
War sehr beeindruckend! Habe hier auch einen
Helikopter flight gemacht! Ich bin einmal um ihn
herum gegangen und war auch in den Kata Tjuta.
Von dort ging es dann in den Opal Stadt Coober
Peady, wobei wir auf dem Weg dorthin einen
Stau im Outback hatten und im Outback ist
wirklich nichts!!! Die Opal Stadt war sehr nett.
Von dort ging es dann nach Adelaide, wobei wir
bei einem Salzsee ohne Wasser einen



Zwischenstopp gemacht haben. Adelaide ist eine sehr schöne Stadt. Von dort ging es dann nach
Melbourne wo wir den ganzen Ostersonntag in der Stadt zur Verfügung hatten. Ostermontag ging es
dann auch schon wieder zurück nach Cairns wobei der Abschied sehr traurig war!

In Cairns selber ist das Leben für mich schon ganz normal. Ich gehe normal zur Schule und Englisch ist
für mich zur zweiten Sprache geworden. Leider habe ich nur mehr ein bisschen mehr als ein Monat
übrig was ich wirklich schade finde!!! Die Zeit vergeht echt total schnell!!! Man muss wirklich jeden
Augenblick genießen! Es stimmt schon, wenn man sagt, dass ist „the time of your life!“. Ich werde
dieses halbe Jahr auf jeden Fall nicht so schnell vergessen!